Treue bis in den Tod.

Zwey Matrosen, ein Spanier und ein Franzose, schmachteten in der Gefangenschaft der Seeräuber zu Algier. Der eine hieß Anton, der andere Roger. Beyde arbeiteten stets mit einander, sie wurden des Abends an einander gekettet, und hatten neben einander ihre Schlafstelle. Gemeinschaftliches Leiden hatte ihre Herzen vereiniget; sie trugen ihre Leiden leichter, wenn sie dieselben einander mittheilen konnten; sie trösteten einander mit der Hoffnung der Erlösung, sie suchten sich wechselseitig bey allen Arbeiten zu unterstützen; sie schienen nur ein Herz und ein Sinn zu seyn.

Wie oft sprachen sie mit einander von ihrem Vaterlande, von ihren Angehörigen,

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202202231408-0